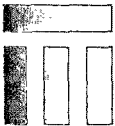


Agnes Blome
Wolfgang Keck
Jens Alber

Generationen- beziehungen im Wohlfahrtsstaat

Lebensbedingungen und
Einstellungen von Altersgruppen
im internationalen Vergleich



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	17
Vorwort des Projektleiters	21
1 Einleitung	23
2 Generationensolidarität zwischen Staat und Familie	29
2.1 Die Altersorientierung von Wohlfahrtsstaaten.....	30
2.2 Austauschbeziehungen zwischen familialen Generationen	33
2.3 Das Verhältnis von Staat und Familie.....	35
2.3.1 Familialismus und Defamilialisierung	38
2.4 Intergenerationale Transmission	42
3 Forschungsdesign	47
3.1 Fragestellungen	49
3.2 Definition und Eingrenzung des Untersuchungsgegenstandes	51
3.2.1 Die Abgrenzung von Altersgruppen und Generationen.....	51
3.2.2 Abgrenzung der Untersuchungsfelder Wohlfahrtsstaat und Familie.....	53
3.3 Methoden.....	57
3.3.1 Institutionenvergleich.....	58
3.3.2 Verbindung von Mikro- und Makrodaten	58
3.3.3 Mikroanalysen und Regressionsmodelle.....	59
3.4 Daten	60
4 Die vier Wohlfahrtsregime im Vergleich	67
4.1 Grundlegende Prinzipien und Charakteristika der ausgewählten Wohlfahrtsregime.....	67
4.1.1 Charakterisierung der Länder.....	73
4.1.2 Kontexte: Alterung der Gesellschaft, Haushaltsstrukturen und Erwerbstätigkeit	78

4.2	Generationenverhältnis in der Sozialpolitik: Altersorientierung und Rentenlastigkeit von Wohlfahrtsstaaten.....	90
4.3	Generationenbeziehungen: Kontakthäufigkeit und Einstellungen zur Familie.....	95
4.3.1	Räumliche Nähe und Kontakte zwischen Generationen.....	96
4.3.2	Einstellungen zur Familie.....	99
5	Rentensysteme und die materielle Lebenssituation älterer Menschen	105
5.1	Institutionelle Regelungen der Rentensysteme und ihre Reformen im Vergleich.....	105
5.1.1	Veränderungen der Anspruchsvoraussetzungen: Altersgrenzen (1), Wartezeiten (2) und Berechnungsgrundlage (3)	111
5.1.2	Alterssicherung von Frauen und die Aufwertung der Familienarbeit (4).....	117
5.1.3	Indexierung der Leistungen (5).....	121
5.1.4	Steuer- und Abgabenbelastung (6).....	122
5.1.5	Mindestsicherung (7).....	124
5.1.6	Leistungen	127
5.2	Die materielle Lebenssituation älterer Menschen	133
5.2.1	Vorgehensweise und Datenlage	133
5.2.2	Wie übersetzen sich institutionelle Regelungen in tatsächliche Renteneinkommen älterer Menschen?	135
5.2.3	Unterschiede der Rentenleistungen für Männer und Frauen	141
5.2.4	Die Bedeutung von Renteneinkommen für das Haushaltseinkommen älterer Menschen	144
5.2.5	Die Bedeutung von Renten in verschiedenen Einkommenspositionen	148
5.2.6	Altersarmut und ihre Bestimmungsgründe	152
5.3	Private Transfers an ältere Menschen	158
5.4	Zentrale Befunde und rentenpolitische Implikationen des Vergleichs.....	160
6	Die Pflege älterer Menschen	171
6.1	Vergleich der staatlichen Pflegeleistungen	174
6.1.1	Gesetzliche Regelungen der Versorgungsverpflichtung.....	176
6.1.2	Anspruchsvoraussetzungen	180
6.1.3	Finanzielle Leistungen zur Pflege.....	184
6.1.4	Umfang der staatlich geförderten Pflege.....	192

6.2	Vergleich der Pflegeleistungen in der Familie.....	196
6.2.1	Pflegearrangements	201
6.2.2	Der Zusammenhang zwischen öffentlicher Pflege und den Beziehungen zwischen Eltern und Kindern	209
6.3	Fazit	213
7	Transferleistungen für Familien	219
7.1	Direkte und indirekte Transferleistungen für Familien.....	220
7.1.1	Direkte Transferleistungen	220
7.1.2	Indirekte Transferleistungen	229
7.1.3	Be- und Entlastung von Familien im Vergleich.....	232
7.2	Die Einkommenssituation von Familien.....	235
7.2.1	Haushaltsstrukturen und Erwerbstätigkeit	236
7.2.2	Einkommenszusammensetzung und -verteilung	243
7.2.3	Kinderarmut	252
7.3	Private Transfers an die Kinder.....	258
7.4	Fazit	269
8	Kinderbetreuung zwischen Familie und Staat	275
8.1	Familienbezogene Sachleistungen	275
8.1.1	Elternzeit	277
8.1.2	Kinderbetreuung.....	286
8.2	Kinderbetreuung und Erwerbsbeteiligung von Müttern	293
8.2.1	Kinderbetreuung in der Familie	294
8.2.2	Der Einfluss von Kinderbetreuungsoptionen auf die Erwerbsbeteiligung von Müttern.....	301
8.3	Fazit	311
9	Gibt es einen Generationenkonflikt? Einstellungsunterschiede zwischen Altersgruppen in empirischen Studien	315
9.1	Mögliche Konfliktlinien zwischen Generationen	316
9.2	Konzepte, Daten und Methoden.....	322
9.3	Einstellungsunterschiede zwischen Altersgruppen und den Geschlechtern	324
9.3.1	Staatliches Engagement für Familien.....	324
9.3.2	Einstellungen zur Pflege der Eltern.....	326
9.3.3	Einstellungen zur Finanzierung der Pflege	328
9.3.4	Einstellungen zur Rentenversicherung.....	330

9.4	Wahrgenommene Spannungen zwischen den Generationen	331
9.5	Fazit.....	335
10	Alt und Jung im Wohlfahrtsstaat – Wo steht Deutschland im internationalen Vergleich?	337
10.1	Vom Ausland lernen? Die prekäre Übertragbarkeit von Modellen des „best practice“	337
10.2	Rentnerlastigkeit oder Investitionen in die Jugend?	340
10.2.1	Rentnerlastigkeit ist nicht Rentnerprivilegierung	341
10.2.2	Soziale Investitionen in die Jugend?	345
10.3	Staat oder Familie – Staat und Familie?	353
10.4	Weichenstellungen für die Zukunft.....	356
10.5	Kaum Anzeichen für einen Generationenkonflikt	362
	Literaturverzeichnis	365
	Anhang	399